

RMV Kompakt

DIE ZEITSCHRIFT FÜR MUSIKVEREINIGUNGEN DES REGIONALMUSIKVERBANDES

#4
11/2021

REDAKTION@RMV-MUSIK.DE

PETRA MIDDEN ERHÄLT DIE BUNDES-VERDIENSTMEDAILLE

Landrat des Emslandes Marc-André Burgdorf überreicht die Verdienstmedaille. S.8

MUSIK VERBINDET MENSCHEN WELTWEIT

Dem Verein *Shangilia Deutschland e.V.* ist der interkulturelle Austausch sehr wichtig. S.12

COLORFUL- DAS BUNTE RMV JUGENDFESTIVAL

Besonderer Flair beim Jugendfestival im Jugendkloster Ahmsen. S.16



Seminarprogramm des RMV 2022 im Überblick

08.01.2022	Erweiterte Landesvorstandssitzung
15.01.2022	Neujahrsempfang Schapen
22.01.2022	Showdrumming
	Frühe musikalische Bildung (Termin nach Vereinbarung)
12.02.2022	Missa Katharina
19.02.2022	Wie funktioniert Öffentlichkeitsarbeit?
04.03.2022	Spielleute Treffen
05.03.2022	Dirigenseminar Phase 1
07.05.2022	Dirigenseminar Phase 2
03.09.2022	Dirigenseminar Phase 3
12.03.2022	Delegiertentagung des Niedersächsischen Musikverbandes e.V.
22.03.2022	Tambourmajorworkshop
17.09.2022	Improvisieren lernen
09.2022	10 Dirigenten - 10 Stücke
15.10.2022	Spielleute-Wochenende
05.11.2022	Klangwerkstatt
12.11.2022	Jugendorchester-Workshop
19.11.2022	Jahreshauptversammlung RMV



Die Fachwerkstatt für Musikinstrumente aller Art

Musiker-Service



Hans-Günter Dünhöft

- Reparaturen
- Überholungen
- Saiten-Service
- Zubehör

26906 Dersum • Neuer Weg 15

Tel.: 0 49 63 - 914 733 • Fax: 0 49 63 - 914 735

Mobil: 0160 - 354 59 26

www.musiker-service.com

info@musiker-service.com

IMPRESSUM

Herausgeber

Regionalmusikverband Emsland/
Grafschaft Bentheim e.V.
Im Sande 40, 49844 Bawinkel
Telefon: 0151-56676828
Email: info@rmv-musik.de
Internet: www.rmv-musik.de

V.i.S.d.P.: Frank Schmitz, Geschäftsführer
Redaktionsleitung: Frank Schmitz
redaktion@rmv-musik.de

Redaktion

Petra Midden (PM), Frank Schmitz (FS)
Frank Engeln (FE); Autoren wie genannt

Verlag, Produktion und Versand

CEWE-Print GmbH, Oldenburg

Bezugspreis

Einzelheft 3,00 Euro

Redaktionelle Beiträge

Wenn Sie über Ihre Musikvereinigung oder von einem besonderen Konzert berichten möchten, so senden Sie den Artikel nebst Bildern ausschließlich in digitaler Form (Texte und Bilder als separate Dateien, Copyright sowie eine kurze Beschreibung nicht vergessen) per Email an: redaktion@rmv-musik.de

Wir weisen explizit darauf hin, dass die Redaktion es sich vorbehält eingehende Beiträge zu überarbeiten, bzw. zu kürzen. Im Falle des Abdrucks von Fotos oder Abbildungen ohne Angabe des Urheberrechts ist dieser nicht gekannt. Wenn Hinweise auf die Urheberschaft möglich sind, bitten wir, diese der Redaktion unbedingt mitzuteilen.

Für unverlangt eingereichte Manuskripte, Fotos, Notenbeispielen, Bücher und Tonträger wird keine Haftung übernommen. Nachdruck fotomechanische Wiedergabe oder Veröffentlichung in digitalen Medien, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers erlaubt.

Redaktionsschluss

für RMV Kompakt 04/2022
ist am 15.03.2022.

RMV Kompakt 05/2022 erscheint am 15.04.2021.

Liebe Musikerinnen und Musiker,

endlich ist es wieder soweit: nach über 18 Monaten Kontakt- und Probenbeschränkungen, können wir wieder unserem schönsten Hobby nachgehen - dem gemeinsamen Musizieren, dem abendlichen Klönen und der Gemeinschaft.

In dieser Ausgabe unserer Verbandszeitschrift RMV-Kompakt wird sichtbar, warum Musik die schönste Sache der Welt ist und mit welchem Ideenreichtum Sie/Ihr dieses Hobby auch in schwierigen Zeiten betrieben habt. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle ausdrücklich bedanken.

Eines konnten wir alle in dieser Zeit erfahren: Musik ist das Gegenteil von Stille. Sie füllt und bereichert unser Leben mit all ihren Facetten: Musik lässt uns außergewöhnliche Glücksmomente erleben und hat so viel Kraft Gutes zu bewegen! Man kann sie nicht greifen, aber mit fast allen Sinnen empfinden: Musik begleitet uns und ist immer ein Teil unseres Lebens.

Deshalb freue ich mich sehr, dass wir jetzt nach dieser langen Zeit neuen Mut fassen und wieder durchstarten können.

Musik ist die schönste Sprache der Welt, weil...

- sie mit ihrer Sprache Mauern und Grenzen überwindet.
- Musik einen Anfang kennt, aber kein Ende.
- Musik Menschen verbindet.
- der Spaßfaktor immer inklusive ist.
- sie ein Medium ist, das unausgesprochene Gefühle übersetzt und ausdrückt.
- sie gut für die geistige Leistungsfähigkeit ist.
- sie der Turbo für Merkfähigkeit und Koordination ist.
- sie Selbstvertrauen stärkt.
- Musizieren dir alle Freiräume der Welt lässt.

In diesem Sinne freue ich mich mit Ihnen und Euch auf die vielen wunderbaren Beiträge aus den Reihen unserer Musikvereinigungen. Lasst uns alle teilhaben an euren Klängen, Ideen, Inspirationen.

Ihre und Eure
Petra Midden



INHALT

Impressum	2
Seminarprogramm	2
Vorwort	3
Bachelorarbeit zum Thema: Marketing in Musikvereinen	4
Bilder vom Dirigentenkurs für Anfänger	5
„Zukunft der Musikvereine“	6
Würdigung Hans-Günter Dünhöft	6
Mitgliederversammlung des Landesmusikrats Niedersachsen e.V.	7
Petra Midden erhält Bundesverdienstmedaille	7
Spielleutewochenende in Ahmsen	8
Rätsel	10
Bilder vom Jugendfestival	11
Musik verbindet Menschen weltweit	12
Aus den Vereinen	15
Colorful - das bunte RMV Jugendfestival	16
Aus dem Vorstand	18
D1-Kurs in Dersum	18
E-Kurs in Dersum	18

BACHELORARBEIT ZUM THEMA: MARKETING IN MUSIKVEREINEN

Welche Chancen und Risiken bestehen für Musikvereine, Spielmannszüge und Co. im Bereich Marketing und wie kann erfolgreiches Vereinsmarketing im eigenen Verein betrieben werden?

Mein Name ist Henning Ahlers, ich bin seit 2012 aktives Mitglied im Musikverein Langen-Gersten e.V. und habe 2017 den Posten des Kassenwarts übernommen. Aufgrund meines Studiums als Marketing Manager und der langjährigen Tätigkeit im Musikverein – auch im Bereich Marketing – habe ich mich dazu entschieden, meine Bachelorarbeit über das Thema Vereinsmarketing zu schreiben.

Für viele Vereine, vor allem für die Musikvereine, ist das Thema Vereinsmarketing ein unbekannter Begriff. Sowohl in der Mitgliedergewinnung und den sozialen Medien als auch in der Suche um finanzielle Unterstützer haben die Musikvereine mangelnde Kenntnisse. Gerade in den Vereinen bildet Marketing das Fundament und sichert die Existenz jener.

Um die Thematik genauer beurteilen zu können, wurde eine deutschlandweite Umfrage zum Thema Marketing im Musikverein versendet. 145 Musikvereine haben teilgenommen und die aktuelle Situation und Methoden in den Bereichen Mitglieder und Mitgliederpflege, Vorstand, Webseite und Social Media, sowie Öffentlichkeitsarbeit und Konzerte genauer beschrieben. Anhand dieser Ergebnisse und der entsprechenden Fachliteratur, wurde eine Handlungsempfehlung formuliert, mit welcher die Vereine die Möglichkeit haben, neue Ansätze für den eigenen Verein zu finden und zu verwirklichen.

Grundlegend kann festgehalten werden, dass regelmäßige Präsenz in den verschiedenen Medien, sowohl online als auch offline, ausschlaggebend für alle Bereiche des Vereinsmarketings sind. Sei es zur Gewinnung neuer Mitglieder oder finanzieller Unterstützung durch Sponsoren oder Kommunen.

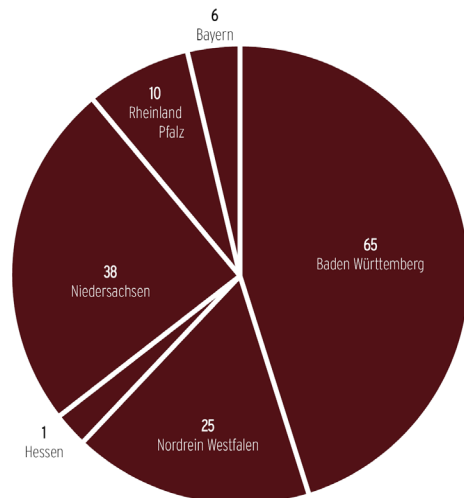
Das Ziel meiner Bachelorarbeit ist es, den Vereinen eine Hilfestellung zu bieten, mit der die genannten Bereiche optimiert und erfolgversprechend umgesetzt werden können. Mit der Analyse der einzelnen Aspekte entstehen Chancen und Risiken, wodurch die Musikvereine Lösungsansätze erhalten, um erfolgreiches Vereinsmarketing betreiben zu können.

Haben Du und/oder Ihr Verein Interesse an den Ergebnissen meiner Bachelorarbeit, so freue ich mich über eine Rückmeldung an ahlers.henning@web.de. Für Fragen zum Thema Marketing stehe ich sehr gerne zur Verfügung und freue mich besonders über einen regen Austausch.

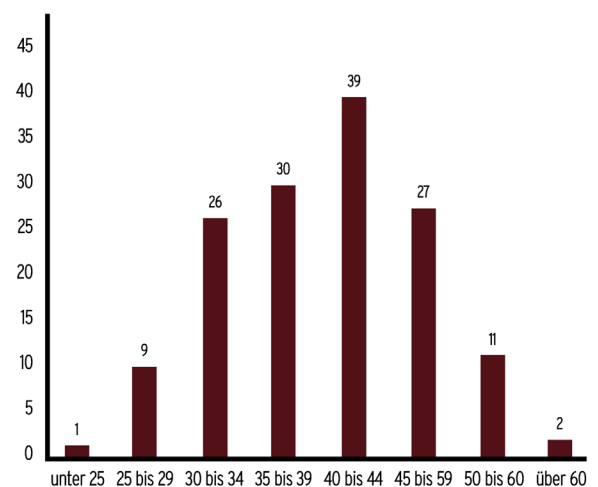
Mit musikalischen Grüßen
Henning Ahlers



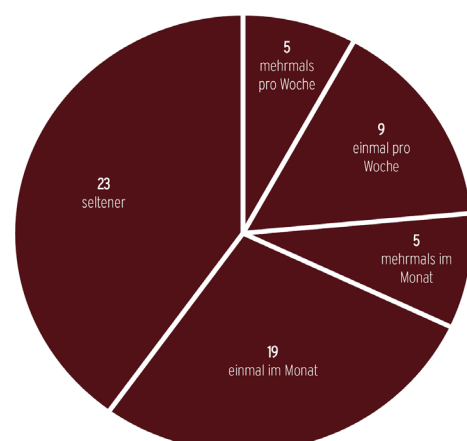
AUS WELCHEM BUNDESLAND STAMMT DEIN VEREIN?



WIE IST DAS DURCHSCHNITTSALTER IM GESCHÄFTSFÜHRENDEN VORSTAND?



WIE REGELMÄSSIG POSTET IHR BEITRÄGE AUF INSTAGRAM?



BILDER VOM DIRIGENTENKURS FÜR ANFÄNGER



Veranstaltungsservice

Middeden

Eventmodule - Zelte - Musik



„Zukunft der Musikvereine und Spielmannszüge“ mit Alexandra Link

Am 04. September fand der Workshop „Zukunft der Musikvereine und Spielmannszüge“ mit Alexandra Link in Papenburg statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erarbeiteten und diskutierten folgende Themen/Schwerpunkte:

- Analyse der Probleme in den Bereichen Jugend, Organisation, Musik/Musiker und Finanzen
- Bewertung der Probleme
- Erarbeiten von Lösungsansätzen zu den dringendsten Problemen
- Lösungsansatz Nr. 1: Qualität- und Attraktivitätssteigerung des Musikvereins, Imagewerbung
- Lösungsansatz Nr. 2: Attraktive Konzert- /Eventgestaltung und deren Bewertung
- Lösungsansatz Nr. 3: Effektive Vorstandsstrukturen

Durchgeführt wurde dieser Tagesworkshop von der Blasmusik- und Marketingspezialistin Alexandra Link vom Kulturservice Link. Eine Mischung aus Vorträgen, Arbeitsgruppen und Diskussionsrunden sorgte für einen abwechslungsreichen Workshop-Tag und bot allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine Fülle an Informationen, Tipps, Anregungen und Ideen für die Arbeit in den Musikvereinigungen.



Kurz vorgestellt

Im BlechPunkt Verlag gibt es ein Heft für Blasinstrumente in kleinen Guppen „Das Ständchen-Heft“ - Bläsermusik für viele Gelegenheiten. Der Inhalt ist sehr vielseitig. Unterteilt sind die Stücke in die Rubriken:

- Choral - Geistliches Lied
- Gospel - Spiritual
- Geburtstag - Hochzeit - Feste - Hymnen
- Volkslieder
- Geselliges
- Evergreens
- Abend



Das Heft kostet 18.00 €.

www.blechpunkt.vdp-bayern.de

Musikverein Heede/Ems würdigt Hans-Günter Dönhöft



Stehende Ovationen gab es bei der Mitgliederversammlung des Musikvereins Heede für den Dirigenten Hans-Günter Dönhöft. Dönhöft dirigiert die Musiker seit 25 Jahren. 1984 war er maßgeblich an der Gründung des Musikvereins Heede/Ems beteiligt. Der Vorsitzende Georg Flint betonte in seiner Laudatio, dass er nicht nur Ausbilder, sondern auch ständiger Antreiber ist. Hans-Günter Dönhöft wurde die „Dirigenten-nadel in Gold“ samt Urkunde vom Niedersächsischen Musikverband sowie ein Präsentkorb überreicht.

Hans-Günter Dönhöft ist als langjähriges Mitglied im Regionalmusikverband für den Fachbereich Blasmusik zuständig. Wir gratulieren ihm sehr herzlich zu dieser besonderen Auszeichnung.

Mitgliederversammlung des Landesmusikrats Niedersachsen e.V.

Frank Schmitz in seinem Amt als Vizepräsident bestätigt

Am 17. April 2021 fand die alljährliche Mitgliederversammlung des Landesmusikrats Niedersachsen e.V. statt. In dieser Onlineversammlung wurde unser Geschäftsführer Frank Schmitz erneut zum Vizepräsidenten gewählt. Lieber Frank, wir als RMV gratulieren dir sehr herzlich zu dieser Wahl und freuen uns sehr darüber, dass wir mit dir einen Vertreter der Amateurmusik Niedersachsen in einer der höchsten Positionen auf Landesebene haben. Der Regionalmusikverband wird deine Arbeit im Landesmusikrat Niedersachsen e.V. zu jeder Zeit unterstützen.

Wir danken dir für dein Engagement im Ehrenamt.



Petra Midden erhält die Bundesverdienstmedaille

Petra Midden, langjähriges Mitglied des Musikvereins Langen-Gersten und 1. Vorsitzende des Regionalmusikverbandes, erhielt aus den Händen des emsländischen Landrats Marc-André Burgdorf die Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland.

In seiner Laudation hob Landrat Burgdorf das herausragende musikalische und organisatorische Engagement Middens in Ihrem Musikverein Langen-Gersten e.V. und im Regionalmusikverband Emsland/Grafschaft Bentheim e.V. hervor: Schon die ersten Flötentöne wurden der gebürtigen Gerstenerin im Musikverein Langen-Gersten beigebracht. Diesen gründete im Jahr 1968 ihr heute 78-jähriger Vater Franz Schartmann, der noch heute aktives Mitglied ist. „Mein Vater hat mir die Liebe zur Musik in die Wiege gelegt, die längst auch die dritte Generation unserer Familie begeistert“, sagt Petra Midden und ist stolz, dass auch ihre 24-jährige Tochter Julia bereits seit 2003 in derselben Gemeinschaft musiziert und den Taktstock schwingt.

Petra Midden selbst trat 1974 in den Musikverein ein, spielte schon von klein auf an der Trommel, war in der Tanzgruppe aktiv und lernte als junges Mädchen das Saxophon spielen und lieben. Seit 1994 engagierte sie sich auch ehrenamtlich im Verein - erst als Ausbilderin in Blockflöte und Saxophon, dann als Schriftführerin, später als (Vize-) Dirigentin des Hauptorchesters. Von ihrem Vater übernahm sie 2008 den Vorsitz, den sie 2017 in gute Hände abgab. Aktuell ist sie 1. Vorsitzende des Regionalmusikverbandes Emsland/Grafschaft Bentheim e.V., der mit 75 Mitgliedsvereinen ein wichtiger Vernetzungspartner und Akteur in der überregionalen Musikkultur ist. Zudem ist die 54-jährige seit 2020 auch Vizepräsidentin des Niedersächsischen Musikverbandes e.V..

Weiter hob Samtgemeindebürgermeister Matthias Lühn hervor, dass die musikalische Ausbildung von Kindern und Jugendlichen eine Herzensangelegenheit von Petra Midden ist. Diese drücke sich nicht nur in der Freude am Musizieren aus, sondern auch in der gemeinsamen Arbeit, dem gegenseitigen Austausch und dem gemeinsamen Feiern.

Zu den Gratulanten gehörten neben dem Präsidenten des Niedersächsischen Musikverbandes, Ralf Drossner, auch der Vorstand des Regionalmusikverbandes.



*Name: Petra Midden
Jahrgang: 1967
Beruf: Heilpädagogin
Wohnort: Bawinkel*

Außerhalb des Regionalmusikverbandes engagiere ich mich in meinem Heimatverein, dem Musikverein Langen-Gersten und in der Ausbildung von Kindern und Jugendlichen. Beruflich habe ich es mit Kleinkindern von 0-6 Jahren in der Frühförderung des Vituswerkes in Meppen zu tun.

Personen v.l.n.r.:

Ralf Drossner, Petra Midden, Frank Schmitz, Frank Engeln, Hans-Günter Dühöft, Ulrike Kottmann, Yvonne Köbbemann.

Spielleutewochenende im Jugendkloster Ahmsen

Der Regionalmusikverband Emsland/Grafschaft Bentheim e.V. lud im September zu seinem ersten Spielleutewochenende ein. Motivierte Musiker aus unterschiedlichen Spielmannszügen brachen nach Lähden zum Jugendkloster Ahmsen auf, wo sie für zwei Tage untergebracht waren.

Schon im Vorfeld hatten fleißige Helfer Instrumente gepackt, so dass den Spielleuten neben dem klassischen Instrumentarium eines Spielmannszuges (Querflöten in Ces/Fes, kleinen und großen Trommel, Becken Lyra) ebenfalls eine Auswahl an Mallet-, Schlagwerk- und diversen Percussioninstrumenten zur Verfügung stand.

Im Jugendkloster Ahmsen fanden die Musiker optimale Bedingungen vor – einen großzügigen, hellen Probenraum, aber auch etwas kleinere Räumlichkeiten für Registerproben. Nach einem Stehcafé und der offiziellen Begrüßung ging es am Samstag direkt an die Arbeit. In Registerproben wurden nicht nur neue Musikstücke erarbeitet; im Mittelpunkt standen ebenfalls die Einbindung von musikalischen Grundkenntnissen, Rhythmus-, Atem- und Einspielübungen. Dabei war es wichtig, die unterschiedlichen Voraussetzungen der Teilnehmer zu berücksichtigen.

Bereits im Mai 2021 fand ein digitaler Spielleutestammtisch statt, an dem Vertreter aus den regionalen Vereinen teilnahmen. Gemeinsam wurden Inhalte für das Spielleutewochenende erarbeitet, die von einem kompetenten Dozententeam umgesetzt wurden. Einige Musiker probierten neue Instrumente aus und wurden dabei kleinschrittig angeleitet.

Die musikalische Leitung lag in den Händen von Irene Mönter. Seit langer Zeit ist sie der Spielleutemusik verbunden. Sie begann ihre musikalische Laufbahn als Gründungsmitglied im Spielmannszug Thuine, absolvierte D- und C- Lehrgänge und übernahm 1996 sehr erfolgreich die musikalische Leitung in Thuine. Ihre Begeisterung für die Musik drückt sich ebenfalls durch ihre Tätigkeit als musikalische Leitung in überregionalen Landesorchestern aus. Unterstützt wurde sie am Spielleutewochenende von Simon Fischer (Spielmannszug Suddendorf), der sich in den Registerproben den Schlagzeugern widmete. Benjamin Dauwe (Spielmannszug Suddendorf) und Anna Thünemann (Spielmannszug Thuine) erarbeiteten mit den Teilnehmern die Musikstücke an den Malletinstrumenten. Neben dem fleißigen Proben kam natürlich auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Nach dem Abendessen im Jugendkloster trafen sich die Musiker zu einer gemütlichen Runde im Gemeinschaftsraum und verbrachten hier einen tollen Abend.

Am Sonntag wurde nach dem Frühstück noch einmal in den einzelnen Registern musiziert. Anschließend kamen die Spielleute im großen Probenraum zusammen, wo die Ergebnisse aus den Registern final zusammengesetzt wurden. Und das Ergebnis konnte sich hören lassen. Es wurden drei moderne Musiktitel einstudiert, die am Sonntagmittag gutklingend präsentiert werden konnten.

Insgesamt war das Wochenende ein tolles musikalisches Erlebnis. Es ist gelungen, die Spielleutemusik zu unterstützen und zu stärken. Viele Teilnehmer machten erstmals Erfahrungen mit einem erweiterten Instrumentarium. Diese gewonnenen Erkenntnisse können sie in Zukunft als Multiplikatoren im eigenen Verein einfließen lassen.

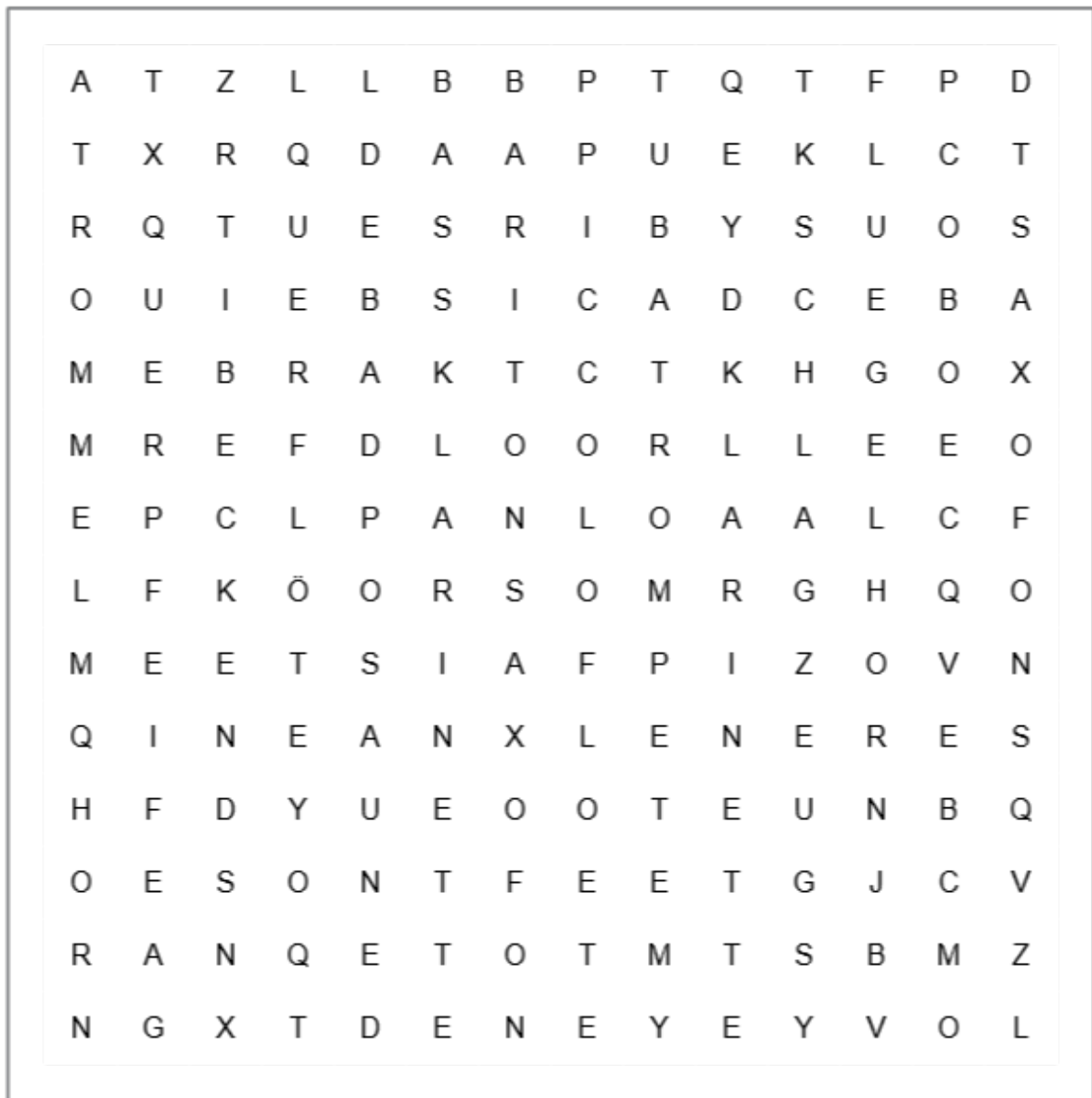
In den nächsten Jahren soll sich das Spielleutewochenende weiter etablieren. Der Termin für das Jahr 2022 steht bereits fest: 15. und 16. Oktober 2022. Interessierte Spielleute sind herzlich willkommen.





Musikinstrumente

Instrumente von Orchestern



Baritonsaxofon

Becken

Horn

Oboe

Posaune

Querpfefe

Schlagzeug

Trompete

Bassklarinette

Fluegelhorn

Klarinette

Piccolofloete

Querflöte

Saxofon

Trommel

Tuba

Bilder vom Jugendfestival



MUSIK VERBINDET MENSCHEN WELTWEIT

Der Musikverein Langen-Gersten e. V. ist zusammen mit dem Regionalmusikverband Emsland/Grafschaft Bentheim e. V. auf der Suche nach gebrauchten, aber funktionstüchtigen Blasinstrumenten. Diese sollen dem gemeinnützigen Verein Shangilia Deutschland e.V. gespendet werden.

Shangilia Deutschland wurde im Januar 2009 gegründet und verfolgt das Ziel das Straßenkinderprojekt Shangilia in Nairobi, Kenia, welches eine kenianische Schauspielerin 1994 ins Leben gerufen hat, zu unterstützen und weiter zu entwickeln. Aktuell unterhält das Projekt ein Kinderheim, einen Kindergarten und eine Primary School bis zur 8. Klasse. Rund 250 Kinder werden betreut.

Kinder, die nach Shangilia kommen, haben meist mehrere Jahre schwer vernachlässigt und traumatisiert auf der Straße gelebt. Neben der Sicherung der existentiellen Bedürfnisse achten die Leiter des Kinderheims darauf, dass die Kinder Selbstbewusstsein und Vertrauen in ihre Fähigkeiten entwickeln und sie erhalten zusätzlich zur Schulausbildung Unterricht in Tanz, Musik und Akrobatik.

Gerade der Bereich der musikalischen Förderung soll weiter ausgebaut werden. So wurde ein Orchester gegründet. Mit großer Begeisterung musizieren die Schülerinnen und Schüler.

Beate Laake engagiert sich ehrenamtlich für das Straßenkinderprojekt und wünscht sich, dass noch mehr Kinder und Jugendliche vor Ort in Nairobi ein Instrument erlernen können. Es fehlen jedoch Instrumente und entsprechendes Zubehör. Der Verein akquiriert seine Einnahmen aus Spenden, Verkaufsständen, Kooperationen mit Schulen, Kirchengemeinden, Stiftungen und Unternehmen. Beate Laake nahm Kontakt zu Henning Ahlers,

Vorstandsmitglied vom Musikverein Langen-Gersten e.V., auf und fragte an, ob gebrauchte Instrumente und Zubehör wie Notenständer, Mundstücke und vollständige Notensätze gespendet werden könnten.

Der Musikverein Langen-Gersten e.V. ist alleine jedoch nicht in der Lage die benötigten Instrumente zu stellen. Daher trafen sich am 11.08.2021 Vertreter vom Musikverein und Jutta Sagemüller von Shangilia Deutschland e.V. mit Petra Midden als Vertreterin vom Regional Musikverband Emsland / Grafschaft Bentheim und Beate Laake während einer Probe des Jugendorchesters vom Musikverein Langen-Gersten e.V.: Im gemeinsamen Gespräch wurde das Projekt der musikalischen Förderung besprochen und es stellte sich schnell heraus, dass es sehr viele Gemeinsamkeiten zwischen Kenia und Deutschland im Bereich der musikalischen Förderung gibt. Damit diese vor Ort in Nairobi weiter ausgebaut werden kann, sucht der Musikverein Langen-Gersten e.V. nun gemeinsam mit dem Regionalmusikverband, welchem aktuell schon 75 Musikvereinigungen angehören, nach funktionstüchtigen Instrumenten und Zubehör.

Dem Verein Shangilia Deutschland e. V. ist der interkulturelle Austausch sehr wichtig. Darum wird darum gebeten mit der Spende ein Foto, einen kleinen Text und Kontaktdaten mit abzugeben. Eventuell können so Freundschaften entstehen. Musik verbindet Menschen weltweit.

Nähere Informationen unter www.shangilia.de und www.musikvereinlangengersten.de.

Zwecks Instrumenten- und Zubehörspenden bitte bei Henning Ahlers unter ahlers.henning@web.de melden.





Versicherungsschutz für ehrenamtlich Tätige



Ehrenamtlich Tätige sind für das gesellschaftliche Zusammenleben in Niedersachsen unverzichtbar. Leider ist auch das freizeitleiche Engagement für andere Menschen oder soziale Projekte nicht immer ohne Risiko. Aus diesem Grund hat die niedersächsische Landesregierung mit uns einen Rahmenvertrag abgeschlossen, der sicherstellt, dass solidarische Helfer im Ernstfall durch eine Unfallversicherung und eine Haftpflichtversicherung finanziell abgesichert werden. Der Rahmenvertrag schließt Lücken, die entstehen, wenn privater und öffentlicher Versicherungsschutz nicht greifen.

Der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Emsbüren

Der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Emsbüren wurde 1902 gegründet. Aktuell bestehen wir aus 51 Mitgliedern in einem Alter von 15 bis 78 Jahren.

Neben dem Musizieren liegt uns die Kameradschaftspflege sehr am Herzen. So werden zwischen den Proben und Auftritten oft auch andere Aktivitäten gemeinsam unternommen. Gerade auch in der Zeit der Corona Pandemie versuchen wir durch online Veranstaltungen und verschiedenste Aktionen stets den Kontakt untereinander aufrecht zu erhalten.

Geprobt wird immer mittwochs im neuen Feuerwehrhaus unter der Leitung von Gemeindemusikdirektor Manfred Hachmer.

Zu unserem Repertoire gehören Stücke aus den Bereichen traditioneller Marschmusik, volkstümlicher Musik, Rock- & Popmusik, sowie Musical-Musik & Kirchenchorälen.

Dank der jährlichen Auftritte auf den Schützenfesten in unserer Gemeinde, sowie den zahlreichen Auftritten in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr und der Kirche, sind wir aus dem kulturel-

lem und öffentlichem Leben in Emsbüren nicht mehr wegzudenken.

Alle zwei Jahre musizieren wir im Bentheimer Kurpark. Auch wenn wir in der Coronazeit nicht mit dem ganzen Orchester auftreten konnten, ermöglichte es uns

die Kirchengemeinde in verschiedensten Quartett- oder Quintettbesetzungen Präsenz zu zeigen.

Die Ausbildung unserer Musiker erfolgt fast ausnahmslos durch die Musikschule des Emslandes. Die Entwicklung im Jugendbereich lief in den letzten Jahren sehr positiv.

Mit der Einführung eines Probejahres haben unsere Jugendlichen eine Eingewöhnungsphase, indem sie sich bei uns gut eingewöhnen können, bevor sie dann offiziell im Musikzug aufgenommen werden.

Neben unserem musikalischen Leiter und dem stellvertretenden Leiter Friedhelm Fehren, kümmert sich unserer 1. Vorsitzender Jürgen Laumann stets um einen reibungslosen Ablauf der Auftritte und steht bei Fragen oder Anregungen gerne zur Verfügung.



Kolpingkapelle Lathen - Corona Überbrückung



Colorful - das bunte RMV Jugendfestival

Jugendkloster Ahmsen.

Allein beim Betreten des Gelände war das besondere Flair des Tages sichtbar: ein großes Zirkuszelt, viele bunte Luftballons, strahlende Sonne und viele gespannte Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Über 90 Jugendliche aus dem gesamten Regionalmusikverband Emsland/ Grafschaft Bentheim e.V. folgten der Einladung zum ersten Jugendfestival des Verbandes.

Der Tag startete mit einigen Großgruppenspielen im Freien. Nachdem sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer bereits körperlich etwas verausgabt hatten, wurden Kleingruppen nach Wunsch gebildet, denn nun konnten alle Ihre detektivischen Künste unter Beweis stellen. Es wurden zwei unterschiedliche Routen vorbereitet, um verschiedene Schwierigkeitsgrade für alle Anwesenden anbieten zu können (Alter der TN war zwischen 9 und 25 Jahre).

Natürlich durften hier die musikalischen Rätsel und Aufgaben nicht fehlen: Sortierungen von Instrumenten nach Größe, Rhythmusdiktat, Vervollständigen von Melodien, Quizfragen und vieles mehr. Es wäre zu einfach die nächste Station direkt zu besuchen, also erhielten die musikalischen Detektive nach jeder gelösten Aufgabe einen Hinweis, um die nächste korrekte Station erreichen zu können. Auf dem Gelände befindet sich auch ein Klettergarten, der als Station integriert wurde. Habt ihr auch schon den Klettergarten getestet? Alle TeilnehmerInnen haben erfolgreich den Stationslauf absolviert.

Die vielen Schritte und Aktionen auf dem großen Gelände machen natürlich hungrig. Nach einer ausgiebigen Mittagspause wurde die Spannung sehr groß, denn alle Musikerinnen und Musiker hatte ihre eigenen Instrumente mitgebracht. Also ging es für alle Besucherinnen und Besucher in das einladende riesige Zirkuszelt. Vom Anblick der beeindruckenden Anzahl aller Beteiligten startete für viele TN die gigantische Jugendorchesterprobe. 90 Musikerinnen und Musiker und alle Register waren vertreten. Wow- es lag nun definitiv Musik in der Luft! Es wurden Stücke wie *Rolling in the Deep*, *Cups*, *Hey Soul Sisters*, *A Million Dreams* und Auszüge aus *Disney Film Favorites* erarbeitet. Bezaubernde Klänge schallten aus dem Zirkuszelt.

Ein krönender Abschluss durfte auch nicht fehlen: die bunten Luftballons und die farbenfrohe Holyfarbe fanden ihren Einsatz. Ein ganz besonderes buntes Erlebnis! Wir hoffen Ihr hattet alle einen unvergesslichen und schönen Tag! Ein weiteres Event dieser Art wird mit Sicherheit schon bald folgen!

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Teamerinnen und Teamern, Unterstützerinnen und Unterstützern, Fotografeninnen und Fotografen, Helferinnen und Helfern. Weitere Eindrücke vom gesamten Tag sind auf Facebook (www.facebook.com/regionalmusikverband) oder Instagram (www.instagram.com/rmv_emslandgrafschaftbentheim) zu finden. Schaut doch mal rein!





Determann
Projektbau GmbH

Aus dem Vorstand:

Im August diesen Jahres fanden zwei politische Treffen mit dem Vorstand des Regionalmusikverband Emsland/Grafschaft Bentheim e.V. statt.

In Bawinkel fand am 16.08.2021 mit MdB Albert Stegemann, MdL Bernd-Carsten Hiebing, MdL Christian Fühner, politischen Vertretern der Samtgemeinde Lengerich und Vertretern aus dem geschäftsführenden Vorstand des RMV ein gemeinsames Gespräch statt. Inhaltlich stand das ehrenamtliche Engagement der Amateurmusikerinnen und Amateurmusiker im Fokus. Man war sich einig, dass das Ehrenamt eine große Rolle in unserer Gesellschaft spielt und dieses entsprechend gewürdigt und zukünftig mehr gefördert werden sollte.

In Herzlake fand am 31.08.2021 das Sommerfest des CDU-Kreisverbandes Meppen statt. Der RMV Vorstand wurde hierzu eingeladen. Neben den aktuellen politischen Themen wurde auch hier darüber gesprochen, dass dem Thema Ehrenamt mehr Stellenwert eingeräumt werden sollte.



Personen auf dem Gruppenbild von links: MdB Albert Stegemann, Holger Cosse (CDU Kreisvorsitzender) MdB Silvia Breher, Yvonne Köbbemann (RMV), Guido Lange (RMV), MdL Bernd-Carsten Hiebing

Gelungener D1-Kurs in Dersum

Trotz anhaltender Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen konnte am 23.10.2021 in Dersum die D1-Prüfung abgenommen werden. Die Landesprüferin Anja Meyer von Niedersächsischen Musikverband e.V. zeigte sich sehr erfreut über die jungen Musikerinnen und Musiker, die alle sehr gut auf die Theoretische und Praktische Prüfung vorbereitet worden waren. Auch Hans-Günter Dünhöft vom Regionalmusikverband Emsland/Grafschaft Bentheim e.V. hob die gute Ausbildungsarbeit und die gute Organisation vor Ort hervor und dankte in seinen Abschlussworten dem Ausbilder David Streichard sehr für die inhaltliche Arbeit und dem Musikverein Dersum für die Bereitschaft auch unter Coronabedingungen einen D-Kurs vor Ort durchzuführen. Allen Prüflingen gratulieren wir sehr herzlich zur bestandenen D1-Prüfung.



Erfolgreicher E-Kurs in Dersum



8 Musikerinnen des Musikvereins Dersum legten vor den fachkundigen Augen der Prüfungskommission die "Einsteigerprüfung" im Amateuermusikbereich ab.

Neben einer theoretischen Prüfung stand auch das praktische Spielen auf dem Programm. Am Ende war Prüferin Kerstin Kalmer (RMV) von den Leistungen der jungen Musikerinnen begeistert und konnte allen Teilnehmern eine Urkunde, E-Nadel und einen Weiterbildungsnachweis zur erfolgreichen Prüfung überreichen.

Ein besonderer Dank gilt dem Musikverein Dersum für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und dem Dozenten David Streichard, der die Schülerinnen exzellent vorbereitet hat.





MISSA Jacob de Haan

KATHARINA

Konzert für Chor und Blasorchester

Musikerinnen und Musiker aus den Mitgliedsvereinen des
Regionalmusikverbandes Emsland/Grafschaft Bentheim e.V.,
der Musikschule Nordhorn und den
Sängerinnen und Sängern aus den Chören des
Kreischorverbandes Emsland/Grafschaft Bentheim

unter der Leitung von Jacob de Haan

Samstag, 12.02.2022
Alte Weberei in Nordhorn



Ihr Geldvermögen verliert seinen Wert – schützen Sie es!

Im Mitgliederdialog
finden wir gemeinsam
die richtige Lösung
für Sie.

Sprechen Sie
jetzt mit Ihrem
Kundenberater!

Ihr Geldvermögen erhalten
und gestalten.



Grafschafter
Volksbank eG